

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

153 (6.6.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 153. Erstes Blatt.

Mittwoch den 6. Juni

(folgt ein zweites Blatt.)

1894.

Bekanntmachung.

Die im ehemaligen Hofbibliothelgebäude bei der Schlosskirche dahier befindliche Großherzogliche Privatsammlung von Werken der Kunst, des Kunstgewerbes, sowie von anderen auf das Großherzogliche Haus Bezug habenden interessanten Gegenständen ist auch dieses Jahr wieder von Juni bis Mitte September, jeweils Mittwochs von 11 bis 1 Uhr, und zwar erstmals am 6. Juni dem Publikum unentgeltlich geöffnet.

Karlsruhe, den 31. Mai 1894.

22.

Generalintendant der Großherzoglichen Civilliste.

Bekanntmachung.

Nr. 47434. Die Ernennung von Vertrauensmännern der Berufsgenossenschaften betreffend.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 26. v. M. Nr. 43933 — Karlsruher Tagblatt Nr. 146 — bringen wir bechtigend zur öffentlichen Kenntniss, daß für den diesseitigen Bezirk

Herr Direktor Paul Schäfer in Mühlburg

zum Vertrauensmann und

Herr C. Bilger (i. Firma Bilger & Schöpfer) in Lahr

zum stellvertretenden Vertrauensmann der Lederindustrie-Berufsgenossenschaft bestellt worden ist.

Karlsruhe, den 1. Juni 1894.

Großh. Bezirksamt.

Mieser.

Bekanntmachung.

Die Hagelversicherung für die Landwirthe betreffend.

Die Landwirthe des Kreises machen wir darauf aufmerksam, daß sie unter günstigen Bedingungen ihre Feldfrüchte gegen Hagelschaden bei der Norddeutschen Hagel-Versicherungs-Gesellschaft versichern können.

Nach einer zwischen der Großh. Regierung und der Direktion der Gesellschaft getroffenen Vereinbarung ist u. A. der Großh. Regierung sowohl als den Kreisen in Bezug auf die Festsetzung der Prämien und die Bestellung der Schärer eine Einwirkung zugesichert. Die Großh. Regierung hat per Jahr 100000 Mark für die elf Kreise des Landes und die Kreisversammlung für das laufende Jahr entsprechende Mittel bewilligt, um daraus die von den Versicherten eventuell zu entrichtenden Nachschüsse ganz oder theilweise zu decken.

Indem wir hierauf die Landwirthschaft treibende Bevölkerung des Kreises aufmerksam machen, ersuchen wir alle unsere Landwirthe, dieses wohlthätige Institut durch Versicherung ihrer Feldfrüchte recht bald in Anspruch zu nehmen, um ihre mühevollen Arbeit vor event. Gefahr und Vernichtung durch Hagelschlag geschützt zu sehen.

Die General-Agentur der Norddeutschen Hagel-Versicherungs-Gesellschaft in Karlsruhe, Stefaniestraße 40, ist zu jeder näheren Auskunft bereit.

Als Taxatoren für das Jahr 1894 behufs Schätzungen von Hagelschäden wurden für den Amtsbezirk Karlsruhe ernannt:

die Herren Oef, Bürgermeister in Hagsfeld,

die Herren Baumann, Bürgermeister in Leutschneureuth,

Winnes, Gemeindevorstand in Graben,

Seig, Armenrath in Blankenloch.

Karlsruhe, den 31. Mai 1894.

Der Kreisaußschuß.

Boeckh.

Gesellschaft der Karlsruher Aerzte.

Vortragsabend.

Südwestdeutsche Konferenz für innere Mission.

Einladung.

Die Südwestdeutsche Konferenz für innere Mission wird am 6. und 7. Juni ihre Jahresversammlung in Karlsruhe abhalten. Vor 30 Jahren von Freunden unseres evangelischen Volkes in Baden, Württemberg, Hessen und der Pfalz begründet, hat sie seitdem mit Ernst und Eifer den Sinn für christliche Liebesthätigkeit gepflegt, manche äußeren und inneren Schäden in unserem Volksleben aufgedeckt, nach Mitteln zur Abhilfe ausgesucht und zur Begründung verschiedener Werke und Anstalten der Barmherzigkeit in Süddeutschland Anregung gegeben. Auch die diesjährige Versammlung wird sich mit wichtigen Fragen dieser Art beschäftigen; erfahrene Männer sind gewonnen worden, um mit eingehenden Vorträgen die Verhandlungen einzuleiten. Zur Teilnahme an denselben werden alle diejenigen eingeladen, welchen die Not unserer Zeit zu Herzen geht und die der Ueberzeugung sind, daß dieselbe nicht ohne kräftige Erweckung christlichen Glaubens und christlicher Nächstenliebe geheilt werden kann.

Für die Versammlung ist folgendes Programm aufgestellt worden:

Mittwoch den 6. Juni:

Nachmittags 1/3 Uhr (Evangel. Vereinshaus, Adlerstr. 23, großer Saal): I. Hauptversammlung: Begrüßungsansprachen. „Die Fürsorge für die verwahrloste konfirmirte Jugend.“ (Ref.: Pastor Dr. von Koblenz aus Düsseldorf. — Korreferate aus Baden, Hessen u. der Pfalz.)

Großh. Badische Staats-eisenbahnen.

31.

Am Montag den 11. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

versteigern wir beim Wasserwerk 14 Stämmchen, nämlich:

9 Hainbuchen, 2 Eichen, 2 Erlen und 1 Birke mit zusammen 4,6 Festmeter, und auf unserm Lagerplatz bei Gottesau: 4 Ster Eichen, 2 Ster Rothbuchen, 2 Ster Erlen, 2 Ster Kuscheln, 24 Ster Eichen (in 4 Loosen) und 16 Ster Hainbuchen-Kuchholz in 3 Loosen

an den Meistbietenden gegen sofortige Zahlung.

Karlsruhe, den 4. Juni 1894.

Großh. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

Wohnungen zu vermieten.

* Amalienstraße 33 ist im Hinterhaus eine freundliche Parterrewohnung mit Aussicht in den Garten, bestehend aus 2—3 Zimmern, Küche und Keller, an eine ruhige Familie auf 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

— Amalienstraße 71 (Aussicht auf den Kaiserplatz) ist eine sehr schöne Wohnung von 6 geräumigen Zimmern, großem Balkon und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Abends 7 Uhr: Festgottesdienst (Evang. Stadtkirche.) Festprediger Pfarrer Hafner aus Elberfeld. Abends 9 Uhr: Gesellige Vereinigung im kleinen Saal der Festhalle. Begrüßung durch Herrn G. A. v. Göler und Oberkonsistorialrat Prof. D. Weiß aus Berlin. Ansprachen von Pfarrer Raumann und Kayser aus Frankfurt a. M., Reinmuth aus Knielingen über: „Charakterköpfe aus der 30jährigen Geschichte der südwestdeutschen Konferenz.“

Donnerstag den 7. Juni:

Vormittags 1/8 Uhr: Morgenandacht (Kleine Kirche): Oberkonsistorialrat Prof. D. Weiß aus Berlin, Vorsitzender des Zentralausschusses für innere Mission. Vormittags 8 Uhr: Spezialkonferenz (im Anschluß an die Morgenandacht), nur für Männer. Thema: „Welche Forderungen stellt die innere Mission im Kampf gegen die Prostitution an Gesetzgebung und Verwaltung?“ (Ref.: Pastor Philippus aus Berlin.) Vormittags 11 Uhr (Evang. Vereinshaus, Adlerstr. 23, großer Saal): II. Hauptversammlung: „Die soziale Bedeutung des christlichen Vereinswesens.“ (Ref.: Pfarrer Raumann aus Frankfurt a. M.) Nachmittags 3 Uhr: Gemeinsames Festessen im kleinen Saal der Festhalle. (Tischkarten: Gebet ohne Wein M. 2.50 sind zu haben auf dem Vereinsbüro, Adlerstraße 23, 3. Stock.)

Der badische Landesausschuß:

Freiherr G. A. v. Göler in Sulzfeld, 1. Vorsitzender. Dekan Zimmermann in Graben, 2. Vorsitzender. Vereinsgeistlicher M. Wend, Schriftführer. Vereinssekretär Theod. Koch, Karlsruhe, Rechner. Pfarrer Jffel, Weiberg. Pfarrer Kappeler, Langensteinbach. Pfarrer Köllner, Stebbach. Pfarrverwalter Mühlhäuser, Karlsruhe. Seminardirektor Dr. Defer, Karlsruhe. Pfarrer Reinmuth, Knielingen. Pfarrer Roggenburger, Kleinkems. Landgerichtsrat Freiherr von Rüdiger, Karlsruhe. Strafanstaltsgeistlicher Scherr, Bruchsal. Oberkirchenrat Schmidt, Karlsruhe. Stadtpfarrer Spengler, Ettlingen.

Obiger Einladung schließen sich als Lokalkomitee an:

Baumeister, Oberbaurat und Professor; Beisel, Rechnungsrat; Bornhäuser, Stadtvorsteher; D. Doll, Prälat; Dürr, Stadtrat; Fingado, Militär-Oberpfarrer; Fischer, Hofdiakon; Gräff, Buchhändler; D. Helbing, Oberhofprediger; Helbing, Stadtpfarrer; Helm, Geheimrat; Heß, Geh. Oberposttrat und Oberpostdirektor; Jäger, Oberlehrer; Krumel, Kriegsrat a. D.; Leub, Seminardirektor; Dr. Pöhllein, Direktor; Freiherr von Marschall, Geh. Legationsrat; Maurer, Hauptlehrer; Meßger, Kanzleirat; Nuß, Verwalter; Reiff, Buchdruckereibesitzer; Schäfer, Hauptlehrer; W. Schleich, Blechmeister; Schweidert, Seminar-Oberlehrer; D. L. v. Stöffer, Geheimrat; Dr. K. von Stöffer, Senatspräsident; Freiherr von Ungern-Sternberg, Geheimrat; Waag, Kanzleirat; Walter, Pfarrer am Diakonistenhaus; Dr. Wielandt, Präsident des Verwaltungsgerichtshofes; D. Zittel, Dekan.

Im Evangelischen Vereinshaus, Adlerstraße 23, III. Stock, wird sich an beiden Tagen ein Auskunftsbüro befinden, woselbst auch Teilnehmerkarten für die Abendversammlung in der Festhalle zu haben sind.

Anmeldungen wegen Frei-Quartieren und wegen Unterkunft in Gasthöfen werden bis zum 1. Juni spätestens an Vereinssekretär Koch (ebendasselbst) erbeten.

Versteigerung.

Mittwoch den 6. Juni d. J., Vormittags 9 Uhr beginnend,

versteigere ich Karlstraße neben der „Bad. Presse“ gegen Baarzahlung im Auftrage:

1 zweith. und ein einth. Kleiderschrank, 1 Bett (Bettlabe, Kofst, Matratze, Deckbett und 2 Kissen), 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 Nachttisch, 1 Waschkommode, 2 viereckige Tische, 1 Ovaltischchen 1 Kanapee mit 6 Stühlen, 1 rundes Tischchen, 1 Nachttischchen mit geschweiftem Aufsatz, 1 kleines Kanapee mit rothbr. Plüschbezug, Strohhühle, 3 Hängelampen für Petroleum (Brilliantbrenner), mehrere Herrenkleider und Stiefel, Frauenkleider etc.;

ferner: 1 schöner, noch neuer Herren-Schreibtisch in Nußbaum, 1 hoheleganter, gemalter Ofenschirm, 3 tellig, in reichem Goldrahmen, 2 kompl. lange Fenstervorhänge in grünem Nips mit einer breiten Bettdecke, 4 Rohrühle in Nußbaum,

wozu Liebhaber höflichst einladet

2.2.

B. Kossmann, Auktionator.

Spöck.

Steigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem Aloys Hartmann, Wagner in Spöck, am Dienstag den 19. Juni 1894,

Nachmittags 5 Uhr, im Rathhause zu Spöck folgende Liegenschaften öffentlich versteigert und dem höchsten, nicht unter dem Schätzungspreis bleibenden Gebot zu Eigentum zugeschlagen, nämlich:

- 1. Lsg.Nr. 127. 2 Ar 34 Meter Hofraithe mit einem einstöckigen Wohnhaus, Scheuer, Stallung unter einem Dach, Schopf und Schweineställen in der Brunnenstraße, taxirt zu 1800 M.
2. Lsg.Nr. 1809. 15 Ar 64 Meter Acker im Spigenbusch, taxirt zu 80 M.
3. Lsg.Nr. 2663. 7 Ar 91 Meter Acker in den Storchendörfern, taxirt zu 50 M.
4. Lsg.Nr. 2549. 7 Ar 10 Meter Acker im sauren Subl, taxirt zu 80 M.
5. Lsg.Nr. 3323. 11 Ar 39 Meter Acker in den Steinbiegeläckern, taxirt zu 100 M.
6. Lsg.Nr. 2085. 10 Ar 4 Meter Acker im Heilenweg, taxirt zu 80 M.
7. Lsg.Nr. 3360. 6 Ar 60 Meter Acker in den Steinbiegeläckern, taxirt zu 40 M.
8. Lsg.Nr. 6412. 7 Ar 16 Meter Acker in der vorderen Münchshed, taxirt zu 150 M.
zusammen taxirt zu 2380 M.

Graben, den 16. Mai 1894 Der Vollstreckungsbeamte: Großh. Notar Dr. Görres.

Wohnungen zu vermieten.

Durlacherstraße 53 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, sogleich oder auf 23. Juli an eine kleine Familie

zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Karlstraße 65 im Kontor.

2.1. Ettlingerstraße 7 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche etc. per 23. Juli zu vermieten. Näheres bei H. Wolff, Bahnhofstraße 26.

Friedenstraße 14 ist eine geräumige Wohnung von 5 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Gottesauerstraße 1a ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, 1 Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, 1 Keller etc. auf 23. Juli ds. Jg. zu vermieten durch Freih. v. Selden-eck'sche Verwaltung.

Gottesauerstraße 33 ist im Seitenbau, eine Treppe hoch, eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 23. Juli billig zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus, parterre, oder Waldbornstraße 14 im Kontor.

Grenzstraße 3 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör an eine ruhige Familie per 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Kaiser-Allee 45 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Balkon, Kammer etc. auf 23. Juli zu vermieten. Preis Mark 600. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor.

Kaiser-Allee 71 ist der 2. Stock von 6 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer und doppeltem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung kann auch getrennt abgegeben werden. Näheres daselbst, parterre.

Kaiserstraße 160, über 3 Treppen, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten.

Kaiserstraße 160, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 8 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten.

Karlstraße 58 ist eine Wohnung (mit Balkon) von 4 Zimmern, großer Küche, Keller

und Mansarde, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Wasserleitung auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

6.5. Karl-Wilhelmstraße 10 ist im 3. Stock die Eckwohnung, bestehend aus 4 geräumigen, sämtliche auf die Straße gebenden Zimmern, Badezimmer, Mansarde, Küche, Keller, Anteil an der Backstube und dem Trockenspeicher, sofort oder auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock zu erfragen.

Körnerstraße 23 ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Juli d. J. billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Kriegstraße 5 (früher Grüner Hof) ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst einem solchen im 5. Stock auf 23. Juli bezw. sofort beziehbar zu vermieten. Näheres im Cigarrenladen daselbst.

Kriegstraße 5 (früher Grüner Hof) ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst einem solchen im 5. Stock auf 23. Juli, bezw. sofort beziehbar zu vermieten. Näheres im Cigarrenladen daselbst.

3.2. Kriegstraße 42, neben dem Germania-Hotel, ist auf 23. Oktober der 1. Stock von 6 Zimmern, der 2. Stock von 7 Zimmern mit reichlichem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Leopoldstraße 15 ist eine Wohnung von 2 Zimmern an eine einzelne oder zwei Damen sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer.

Leffingstraße 3a ist im 4. Stock an ruhige Mieter eine abgeschlossene, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, großer Küche, Mansarde und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 3. Stock.

Leffingstraße 21, nächst am Mühlburgerthor, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde auf 23. Juli billig zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Ludwig-Wilhelmstraße 4 sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Bad und Speisekammer auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Steinstraße 27 im Baubüreau.

Luisenstraße 6 ist der 2. Stock mit 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Waldstraße 65 im Laden.

Luisenstraße 16 ist eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Scheffelstraße 70, nächst der Kriegstraße, sind Wohnungen von je 3 Zimmern und Alkov nebst Zugehör per 23. Juli an ruhige Mieter zu vermieten. Näheres Waldstraße 13, eine Treppe hoch.

Schillerstraße 10 ist im 5. Stock links eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche auf 23. Juli zu vermieten. Preis Mk. 160. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor.

Schloßplatz 3 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 6 schönen Zimmern, Küche, 1 Mansarde nebst Holzammer und 2 Kellern, per 23. Juli zu vermieten. Näheres Zirkel 8, 2. Stock.

Schützenstraße 54 sind im Hinterhaus Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Preis 220 und 200 Mark. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Uhländstraße 20 ist der 3. Stock von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen Vormittags. Näheres Rheinstraße 55 im 3. Stock.

Westendstraße 29 ist die Bel-étage, bestehend aus 6 Zimmern, einem großen Mansardenzimmer, Badecabinet und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. — Gartenbenützung. Einzusehen täglich von 11—1 Uhr.

Wilhelmstraße 52 ist der 4. Stock von 3 Zimmern, Mansarden und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Im Neubau Karlstraße 76 sind die Wohnungen des 1., 2. u. 4. Stockes mit je 3 Zimmern, Mansarde und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres dortselbst im 2. Stock des Hinterhauses oder Wilhelmstraße 52.

3.2. Eine schöne Wohnung im 1. Stock des Hinterhauses von 2 großen Zimmern, Küche und Keller nebst einem weitem großen Zimmer, auch als Werkstätte geeignet, ist auf Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 15 im Laden. NB. Das große Zimmer könnte auch extra vermietet werden.

Wohnung zu vermieten.

6.3. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör ist sogleich oder später zu vermieten: Rheinstraße 9, Mühlburg.

*2.1. Sofort zu vermieten: die Parterrewohnung im Hause Marienstraße 76, gegenüber der Liebfrauenkirche, 4 Zimmer.

* In der Luisenstraße sind zu vermieten: eine schöne Wohnung von 5 Zimmern oder geteilt in je 2 Zimmer, Küche und Zugehör auf 23. Juli, im 5. Stock ein großes Zimmer, Küche und Keller für sofort oder später, im Hinterhaus 2 kleinere Zimmer, Küche und Keller. Näheres Marienstraße 15 im 3. Stock rechts.

3.3. Im 2. Stock des Vorderhauses ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Walsstraße 21 im Laden.

Steinstraße 29, im 4. Stock, sind 2 Zimmer und Küche an ruhige Leute per 23. Juli billig zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.
4.4. Georg-Friedrichstraße 16 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche sofort oder später zu vermieten.

*2.1. **Degenfeldstraße 8** ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör per 23. Juli zu vermieten.

Wegen Wegzug ist eine schöne Wohnung von 4 event. 5 Zimmern und Alkov auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44 im 2. Stock. Dasselbst ist eine fast neue Einrichtung (Geh-, Schlafzimmer und Salon) zu verkaufen.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
Kreuzstraße 3 ist per 23. Juli der Laden, in welchem seither ein Papier- und Schreibmaterialiengeschäft betrieben wurde, nebst 2 anstoßenden Zimmern, Küche, Keller und Speicherabteilung, Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Näheres nebenan im Laden.

Laden zu vermieten.
2.2. In bester Geschäftslage (nahe der Kaiserstraße) ist ein Laden mit angrenzendem Zimmer, mit oder ohne Wohnung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 22 im 3. Stock.

Laden zu vermieten.
3.3. Ein Laden mit 2 Schaufenstern, 25 Quadratmeter groß, mit anschließender Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc., ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Waldstraße 21 im Laden.

Laden zu vermieten.
Kriegstraße 5 (früher Grüner Hof) ist der mittlere Laden in der Kriegstraße zu vermieten. Näheres im Eckladen daselbst oder Amalienstraße 24, parterre.

Laden zu vermieten.
*2.1. In verkehrsreicher Lage der Durlacherstraße ist ein hübscher Laden nebst Wohnung mit vollständiger Spezialeinrichtung, auch für jedes andere Geschäft geeignet, sofort oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 49 im 2. Stock.

Wohnung gesucht
von 3-4 Zimmern etc. für ein älteres Ehepaar ohne Kinder. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 3617 baldigst erbeten. 2.2.

Wohnungs-Gesuche.
2.2. Eine gesunde, abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, am liebsten parterre wird per Juli zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 3670 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Drei bis vier Zimmer nebst Zugehör für 2 Personen, frei gelegen, auch außerhalb, zu mieten gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter Nr. 3618 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht wird per 23. Juli für eine kleine, ruhige Familie eine Wohnung von 3-4 Zimmern vor dem Durlacherthor, am liebsten Parterrewohnung. Offerten hierauf, mit Preisangabe werden unter Nr. 3627 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 23. Juli wird eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern und Stallung gesucht. Offerten unter Nr. 3621 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

— Auf 23. Oktober, wenn möglich etwas früher beziehbar, wird eine Wohnung von 8-10 Zimmern im 3. und 4. Stock gesucht. Offerten mit Preisangabe befördert unter Nr. 3204 das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.
— Steinstraße 29, Kinderschule, ist ein unmöbliertes Zimmer an eine ruhige Frau sofort billig zu vermieten.

— Kaiserstraße 154 ist eine Mansarde an eine ruhige Frau sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten. Näheres im Laden links.

— Herrenstraße 48 ist im 3. Stock ein großes, schön möbliertes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten; ebendasselbst sind zwei sehr schöne, unmöblierte Zimmer abzugeben.

Douglasstraße 22 ist auf 1. Juli ein zwei Treppen hoch gelegenes, fein möbliertes, zweifelhaftriges Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 3.3.

*2.1. Douglasstraße 4 sind im 4. Stock zwei schöne, möblierte Zimmer sofort zu vermieten.

2.1. Ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 25 im untern Stock des Vorderhauses.

*3.1. Luisenstraße 30, 3 Treppen hoch, ist ein auf die Straße gehendes, zweifelhaftriges, gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn sofort oder später billig zu vermieten.

* Ein gut möbliertes schönes Zimmer mit besonderem Eingang ist für 10 M. per Monat sofort oder später zu vermieten: Kriegstraße 14 (bei der Bahnpost) im Seitenbau, 1 Treppe hoch.

Westendstraße 4 sind im 1. Stock zwei fein möblierte Zimmer, mit allen Bequemlichkeiten versehen, an einen solichen Herrn sogleich zu vermieten. *3.1.

Schillerstraße 10 ist im Parterre ein schönes, unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor.

Uhlendstraße 23 ist ein schönes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten. *2.2.

Wohnung von 2 Zimmern.
— Zwei schöne, freundliche Zimmer sind an einen alleinstehenden älteren Herrn oder eine Dame per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kronenstraße 30 im Comptoir.

Zwei Schlafstellen sind sofort zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 11 im 2. Stock des Vorderhauses. 2.1.

Eichbaum-Halle.
— Das bisher innegehabte Lokal des Gesangsvereins Edelweiß ist sofort oder später zu vermieten. Das Lokal eignet sich für alle Vereinszwecke. Besonderer Eingang.

Geschäfts-Räume, im Centrum der Stadt gelegen, groß und hell, für eine größere Druckerei oder ähnlichen Betrieb sehr geeignet, für sofort oder später beziehbar zu vermieten. Dieselben können mit elektrischer Kraft und elektrischem Licht versehen werden. Näheres im Friedrichsbad. *10.9.

Waldstraße 56 sind 2 helle, größere Räume, zu Möbellagern, Bureau oder Werkstätten für ruhige Geschäfte sich eignend, sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock. *10.9.

Stallung Moltkestraße 5 für 2 und 3 Pferde nebst Futterstapel, Sattelkammer und Burschenzimmer zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Zimmer-Gesuch.
* Ein helles, einfach möbliertes Zimmer auf 15. Juni gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3625 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte-Gesuch.
*2.1. Eine helle, geräumige Schreinerwerkstätte wird per sofort oder auf 23. Juli gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 3624 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und etwas nähen kann, wird auf's Ziel gesucht: Kriegstraße 18 im 2. Stock.

*2.2. Ein gut empfohlenes, tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeiten pünktlich verrichtet, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 167, 1 Treppe hoch rechts.

*2.2. Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches kochen sowie allen sonstigen Arbeiten vorstehen kann, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie gute Stelle. Näheres Schützenstraße 86 im 3. Stock.

*3.2. Zu einer kleinen Familie wird auf Johanni ein pünktliches, zuverlässiges Mädchen gesucht, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann. Nur solche mit sehr guten Empfehlungen versehen wollen sich melden: Kriegstraße 78 im 1. Stock.

* Ein braves, ehrliches Mädchen, welches gerne die häuslichen Arbeiten verrichtet, findet auf's Ziel Stelle: Adlerstraße 1 im Laden.

* Ein einfaches, gebiegenes und durchaus zuverlässiges Mädchen mit guten Empfehlungen, welches selbstständig bürgerlich kochen und bügeln kann und in den übrigen häuslichen Arbeiten gewandt und pünktlich ist, wird sofort oder auf Johanni gesucht. Näheres Hirschstraße 24.

*2.1. Auf Johanni oder auch sogleich wird zu einer einzelnen lebenden Dame ein älteres Mädchen gesucht, welches das Hauswesen leiten kann und auch fähig ist, der Kranken Hilfe zu leisten. Näheres Waldstraße 14 im 2. Stock.

* Bahnhofstraße 34 im 2. Stock wird auf's Ziel ein reinliches, braves Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, in Dienst gesucht. Zu erfragen daselbst.

Dienst-Gesuche.

*2.1. Ein Mädchen, 17 Jahre alt, von auswärtig, welches nähen, waschen und bügeln kann, sucht Stelle auf Johanni als Zimmermädchen oder zu Kindern. Zu erfragen Leopoldstraße 7 im Laden.

* Ein Mädchen vom Lande, welches schon bei Herrschaften als Zimmermädchen gedient hat, sucht auf sogleich Stelle. Näheres Uhlendstraße 6 im 3. Stock.

* Ein tüchtiges, anständiges Mädchen, welches hier noch nicht gedient hat und bürgerlich kochen kann, sucht auf Johanni passende Stelle. Näheres Marienstraße 8 im 3. Stock.

Schreiber

mit flotter Schrift wird für einige Tage für leichte Kontorarbeit gesucht. Offerten befördert unter Nr. 3622 das Kontor des Tagblattes.

2.1. Zur Unterstützung der Abteilungsleiter beabsichtigen wir, einige tüchtige

Vorarbeiter

für Fräselei, Dreherei, Montage u. s. w. einzustellen. Hoher Lohn wird zugesichert. Geeignete Bewerber wollen sich unter Beifügung ihrer Zeugnisse melden bei

Bielefelder Nähmaschinenfabrik Baer & Kempel, Bielefeld.

Küfer-Gesuch.

2.2. In ein größeres Fabrikgeschäft wird zum sofortigen Eintritt ein Küfer gesucht. Zu erfragen Grenzstraße 13 im Bureau.

Gesucht

wird zum Ziel in ein gutes Haus zu kleiner Familie von drei erwachsenen Personen ein fleißiges, evangelisches Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und sich jeder Hausarbeit willig unterzieht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Auf's Ziel

finden Stellen: Köchinnen, Zimmermädchen, Mädchen, welche etwas kochen können, sowie Haus- und Kindermädchen durch R. Tröster, Kreuzstraße 17. 3.2.

Ein fleißiges Mädchen

kann das Kochen erlernen. Zu erfragen im Kontor d. d. Tagblattes.

209 Kaiserstr. 209, **E. Jac**

Hierdurch beehre ich mich, höflichst anzuzeigen, das ich vollständig auflöse und eröffne ich in Folge dessen v

= grossen Au

meines ganzen Waarenlagers zu ausserordent

Es ist somit die seltene Gelegenheit geboten, gute und gesch
Original-Modell-Costumes, Strassen-, Haus- und Re
Spitzen-Umhänge, Mäntel, Mor
sorie

Seiden-, Woll- und
preiswerth zu kaufen.

Die Preise der im Ausverkauf gekauften f
billige aber feste und verstehen sich ohne jed

 Die Anfertigung nach Maass findet nach wie vor unt

209 Kaiserstrasse 209, **E. Jac**

acoby, 209 Kaiserstr. 209.

, das ich meine hiesige Filiale binnen Kurzem
desen vom heutigen Tage ab einen

Ausverkauf =

orentlich billigen Preisen.

und geschmackvolle Sachen **der diesjährigen Saison**, als:
Reisetoiletten, Confectionen, Capes, Jaquettes,
el, Morgenröcke, Blousen etc.

serie
nd Waschstoffe

iftn fertigen Gegenstände sind ganz enorm
ne jeden Abzug gegen Baarzahlung.

vorunter Garantie sorgfältigster Ausführung statt. 

acoby, 209 Kaiserstrasse 209.

Offene Stellen

beseht kostenfrei der Kaufmännische Verein „Werfur“ Karlsruhe (Sekretariat: Kaiserstr. 58). Einschreibgebühr u. Portovorlage für stellensuchende Nichtmitglieder Mk. 3.— für 3 Monate.



Kellnerinnen!!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburgen, — und Diener finden in **Kellner** suchen Stellen durch das Haupt-Platzungsbüreau von **Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. St.

Steinhauer-Lehrlinge

werden mit sofortiger Bezahlung angenommen und kostenlos im Fachzeichnen unterrichtet bei

Rupp & Moeller,
Marmor-, Granit-, Syenit-Werke,
2.1. Durlacher Allee.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches das Kleidermachen erlernen will, wird gesucht: Westendstraße 34, parterre.

Hausbursche-Gesuch

Ein jüngerer Hausbursche wird gesucht. Zu erfragen Lammstraße 5.

Eine Kleidermacherin

empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Anfertigen eleganter wie einfacher Damen- und Kinder-garderobe nach besten französischen wie deutschen Journalen. Bei elegantem Schnitt, feiner und guter Arbeit werden billige Preise und rasche Bedienung zugesichert. Elegante Blousen und Capes werden billig berechnet. Zu erfragen Kriegstraße 36 im Seitenbau. 6.4.

Verloren

wurde am Montag Abend auf der Messe beim Geschirrmarkt ein hellbraunes Mädchen mit braunen Zügen beseht. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Fähringerstraße 18 im 2. Stock des Hinterhauses abzugeben. *

Haus-Verkauf.

*2.1. In feiner Lage ist ein gut rentirendes Herrschaftshaus, enthaltend 7 Zimmer, Küche und Zugehör per Stock, preiswerth zu verkaufen. Gest. Anfragen von Selbstreflektanten unter Nr. 3623 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

* Das Haus Karl-Friedrichstraße 3, nächst der Kaiserstraße, neben dem Frankeneck, ist wegen Wegzug zu verkaufen. Das Nähere zu erfragen im zweiten Stock baselst von 10 bis 3 Uhr.

Zu verkaufen.

*2.1. Zwei große Salon-Teppiche, mehrere Teppiche für Speisezimmer (Holländer), Violoncellum, abgepaßt für Bassittische, circa 20 m Wachs-tuchläufer sind sehr billig zu verkaufen: Kaiserstraße 81.

* Ein gut erhaltener Gasherd mit 2 Flammen ist billig zu verkaufen: Kriegstraße 14 im 3. Stock.



Briefmarken-Handlung,
Schätzungs- und Untersuchungsstelle,
Marienstrasse 28, 3. Stock
Verkauf, Ankauf, Tausch von
Briefmarken, Ganzsachen und
Sammlungen. —
Commissions-Verkauf.

*2.2. Ein Divan, frisch hergerichtet, und ein Strohsack sind billig zu verkaufen bei

R. Holstein, Waldstraße 30.
Das Umarbeiten von Möbeln und Betten, Auf-machen von Vorhängen etc. wird billig besorgt.

Hühner-Verkauf.

* Ein Hahn und sechs legreiche junge 1898er Hühner sind billig zu verkaufen. Näheres Luisenstraße 59 im Laden.

Zum An- und Verkauf

von Liegenschaften jeder Art sowie zur Beschaffung und Unterbringung von Hypothekengeldern empfiehlt sich bestens das seit 25 Jahren bestehende Commissions- und Liegenschafts-Büreau von

W. Gutekunst,
42.36. Waldstraße 52.

Griechische Weine

Marke „**Menzer**“

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen **Güte und Preiswürdigkeit.**

Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süß oder claret:

Marke	A	B	C	D	F	G
	18 M.	18 M. 60 Pf.	20 M. 40 Pf.	19 M.	12 M.	12 M.

Weisse deutsche Tischweine von 60 Pf. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pf. der Liter an.

Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von **J. F. Menzer, Neckargemünd.**

In **Karlsruhe** Niederlagen bei Herrn **F. X. Rathgeb**, vorm. Friedr. Maisch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, und bei Herrn **Friedr. Maisch Sohn**, Ritterstrasse 10/12.

„**Alpestre**“.

Sensationelle Erfindung zur Selbstbereitung des **Liqueurs Chartreuse.**

1 Karton Alpestre für 2 Liter gelben Liqueur	Mk. 1.—
1 " " " grünen	" 1.25.
Porto 10 Pfg. Voreinsendung oder Nachnahme.	
F. Fehr, Darmstadt, Keesstrasse 13.	3.3.

Wiederverkäufer gesucht.

Alle Kopfwasser, welche den Haarboden austrocknen, sind schädlich.

Gebrauchen Sie **Eau Dermophile**

von **Wiegand & Lauk, Frankfurt a. M.**, ein neues, ärztlich empfohlenes Kopfwasser, welches die Schuppen beseitigt und dadurch das Wachstum der Haare befördert. Grossartiger, durchschlagender Erfolg. Preis per Flasche **M. 1.50** und **M. 2.—**. Wieder-verkäufern Rabatt.

Alleinverkauf für Karlsruhe:

15 11. **H. Delpy, Parfümerie, Kaiserstrasse 136.**

Um zu räumen

gewähre ich von heute ab auf die bisherigen Preise sämtlicher **Neuheiten** in

Regen-, Promenade- u. Staub-Mänteln, Jacken, Kragen, Capes u. Umhängen,

≡ **Mädchen- und Kinder-Mänteln** ≡

einen **Extra-Rabatt**

von **25%.**

Eduard Darnbacher,

3.2. **185 Kaiserstraße 185.**

Diese Federn bedürft. ihrer Vorzüge wegen keiner besond. Empfehlung.

— Lehte Gander's Federn erleichtern das Schnell-Schön-schreiben, haben diese Form u. Prä-gung

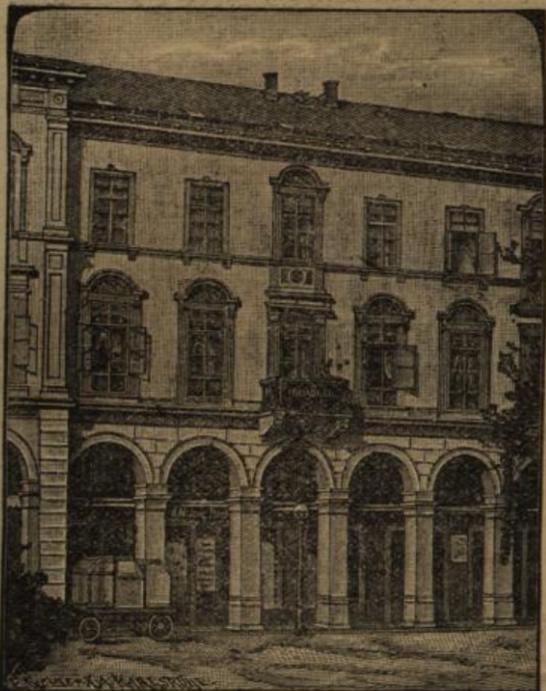


Muster: No. 25 St. = 35 Pf., No. 30 St. = 40 Pf., No. 35 St. = 45 Pf., No. 40 St. = 50 Pf., No. 45 St. = 55 Pf., No. 50 St. = 60 Pf., No. 55 St. = 65 Pf., No. 60 St. = 70 Pf., No. 65 St. = 75 Pf., No. 70 St. = 80 Pf., No. 75 St. = 85 Pf., No. 80 St. = 90 Pf., No. 85 St. = 95 Pf., No. 90 St. = 100 Pf., No. 95 St. = 105 Pf., No. 100 St. = 110 Pf., No. 105 St. = 115 Pf., No. 110 St. = 120 Pf., No. 115 St. = 125 Pf., No. 120 St. = 130 Pf., No. 125 St. = 135 Pf., No. 130 St. = 140 Pf., No. 135 St. = 145 Pf., No. 140 St. = 150 Pf., No. 145 St. = 155 Pf., No. 150 St. = 160 Pf., No. 155 St. = 165 Pf., No. 160 St. = 170 Pf., No. 165 St. = 175 Pf., No. 170 St. = 180 Pf., No. 175 St. = 185 Pf., No. 180 St. = 190 Pf., No. 185 St. = 195 Pf., No. 190 St. = 200 Pf., No. 195 St. = 205 Pf., No. 200 St. = 210 Pf., No. 205 St. = 215 Pf., No. 210 St. = 220 Pf., No. 215 St. = 225 Pf., No. 220 St. = 230 Pf., No. 225 St. = 235 Pf., No. 230 St. = 240 Pf., No. 235 St. = 245 Pf., No. 240 St. = 250 Pf., No. 245 St. = 255 Pf., No. 250 St. = 260 Pf., No. 255 St. = 265 Pf., No. 260 St. = 270 Pf., No. 265 St. = 275 Pf., No. 270 St. = 280 Pf., No. 275 St. = 285 Pf., No. 280 St. = 290 Pf., No. 285 St. = 295 Pf., No. 290 St. = 300 Pf., No. 295 St. = 305 Pf., No. 300 St. = 310 Pf., No. 305 St. = 315 Pf., No. 310 St. = 320 Pf., No. 315 St. = 325 Pf., No. 320 St. = 330 Pf., No. 325 St. = 335 Pf., No. 330 St. = 340 Pf., No. 335 St. = 345 Pf., No. 340 St. = 350 Pf., No. 345 St. = 355 Pf., No. 350 St. = 360 Pf., No. 355 St. = 365 Pf., No. 360 St. = 370 Pf., No. 365 St. = 375 Pf., No. 370 St. = 380 Pf., No. 375 St. = 385 Pf., No. 380 St. = 390 Pf., No. 385 St. = 395 Pf., No. 390 St. = 400 Pf., No. 395 St. = 405 Pf., No. 400 St. = 410 Pf., No. 405 St. = 415 Pf., No. 410 St. = 420 Pf., No. 415 St. = 425 Pf., No. 420 St. = 430 Pf., No. 425 St. = 435 Pf., No. 430 St. = 440 Pf., No. 435 St. = 445 Pf., No. 440 St. = 450 Pf., No. 445 St. = 455 Pf., No. 450 St. = 460 Pf., No. 455 St. = 465 Pf., No. 460 St. = 470 Pf., No. 465 St. = 475 Pf., No. 470 St. = 480 Pf., No. 475 St. = 485 Pf., No. 480 St. = 490 Pf., No. 485 St. = 495 Pf., No. 490 St. = 500 Pf., No. 495 St. = 505 Pf., No. 500 St. = 510 Pf., No. 505 St. = 515 Pf., No. 510 St. = 520 Pf., No. 515 St. = 525 Pf., No. 520 St. = 530 Pf., No. 525 St. = 535 Pf., No. 530 St. = 540 Pf., No. 535 St. = 545 Pf., No. 540 St. = 550 Pf., No. 545 St. = 555 Pf., No. 550 St. = 560 Pf., No. 555 St. = 565 Pf., No. 560 St. = 570 Pf., No. 565 St. = 575 Pf., No. 570 St. = 580 Pf., No. 575 St. = 585 Pf., No. 580 St. = 590 Pf., No. 585 St. = 595 Pf., No. 590 St. = 600 Pf., No. 595 St. = 605 Pf., No. 600 St. = 610 Pf., No. 605 St. = 615 Pf., No. 610 St. = 620 Pf., No. 615 St. = 625 Pf., No. 620 St. = 630 Pf., No. 625 St. = 635 Pf., No. 630 St. = 640 Pf., No. 635 St. = 645 Pf., No. 640 St. = 650 Pf., No. 645 St. = 655 Pf., No. 650 St. = 660 Pf., No. 655 St. = 665 Pf., No. 660 St. = 670 Pf., No. 665 St. = 675 Pf., No. 670 St. = 680 Pf., No. 675 St. = 685 Pf., No. 680 St. = 690 Pf., No. 685 St. = 695 Pf., No. 690 St. = 700 Pf., No. 695 St. = 705 Pf., No. 700 St. = 710 Pf., No. 705 St. = 715 Pf., No. 710 St. = 720 Pf., No. 715 St. = 725 Pf., No. 720 St. = 730 Pf., No. 725 St. = 735 Pf., No. 730 St. = 740 Pf., No. 735 St. = 745 Pf., No. 740 St. = 750 Pf., No. 745 St. = 755 Pf., No. 750 St. = 760 Pf., No. 755 St. = 765 Pf., No. 760 St. = 770 Pf., No. 765 St. = 775 Pf., No. 770 St. = 780 Pf., No. 775 St. = 785 Pf., No. 780 St. = 790 Pf., No. 785 St. = 795 Pf., No. 790 St. = 800 Pf., No. 795 St. = 805 Pf., No. 800 St. = 810 Pf., No. 805 St. = 815 Pf., No. 810 St. = 820 Pf., No. 815 St. = 825 Pf., No. 820 St. = 830 Pf., No. 825 St. = 835 Pf., No. 830 St. = 840 Pf., No. 835 St. = 845 Pf., No. 840 St. = 850 Pf., No. 845 St. = 855 Pf., No. 850 St. = 860 Pf., No. 855 St. = 865 Pf., No. 860 St. = 870 Pf., No. 865 St. = 875 Pf., No. 870 St. = 880 Pf., No. 875 St. = 885 Pf., No. 880 St. = 890 Pf., No. 885 St. = 895 Pf., No. 890 St. = 900 Pf., No. 895 St. = 905 Pf., No. 900 St. = 910 Pf., No. 905 St. = 915 Pf., No. 910 St. = 920 Pf., No. 915 St. = 925 Pf., No. 920 St. = 930 Pf., No. 925 St. = 935 Pf., No. 930 St. = 940 Pf., No. 935 St. = 945 Pf., No. 940 St. = 950 Pf., No. 945 St. = 955 Pf., No. 950 St. = 960 Pf., No. 955 St. = 965 Pf., No. 960 St. = 970 Pf., No. 965 St. = 975 Pf., No. 970 St. = 980 Pf., No. 975 St. = 985 Pf., No. 980 St. = 990 Pf., No. 985 St. = 995 Pf., No. 990 St. = 1000 Pf.

In Karlsruhe vorräthig bei

J. Duttendorfer,

10.7. Kaiserstrasse 64.



Pianinos, Flügel, Harmoniums

von **Bechstein, Berdux, Blüthner, Neumeyer, Rosenkranz, Schiedmayer, Schwechten** und viele andere bewährte Fabrikate liefert am billigsten das **Pianolager** von

H. Maurer, 5 Friedrichsplatz 5, gegründet 1879.

Bezugsquelle 1. Rangs. Preise von 450 M. an.

Grosse Piano- und Harmonium-Leihanstalt.

Stimmen, Repariren, Aufpoliren von Pianos und Harmoniums

durch eigenes geschultes Personal unter meiner persönlichen Leitung in bekannt **hervorragender Ausführung** zu **mässigen Preisen.**



Champagner-Weine

von **C. H. Mumm & Co., Reims,**
Schaumweine

von **Matheus Müller, Eltville a. Rh.,**
beste deutsche Marke,
empfiehlt zu Originalpreisen

G. Hartung,
Generalagent,
Blumenstraße 5, parterre.

Wir warnen vor der Anwendung aller Toilette-Seifen, die nicht vollkommen neutral und mild sind, denn diese Seifen ataquieren und ruinieren die Haut. Geringe empfehlen wir jeder Dame dringendst, sich mit der allbewährten amtl. und ärztl. begutachteten und empfohlenen Doering's Seife mit der Gule zu waschen. Mit dieser Seife erzielt man in Bezug auf Frische, Schönheit und Zartheit der Haut die günstigsten Erfolge. Doering's Seife mit der Gule ist überall à 40 Pfg. käuflich.

Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden.

3.2. Unsere Haupt-Agentur Karlsruhe, welche bisher von Herrn **F. R. Klemann** in Karlsruhe verwaltet wurde, haben wir dem Kaufmann

Herrn Alfred Fritsch, Adlerstraße Nr. 44 in Karlsruhe

übertragen und empfehlen denselben zur Vermittlung von Versicherungs-Abschlüssen bestens.
Die Generalagentur Mannheim der Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden.
Hch. Falkenbach.

Vinador, *18.6.

spanische Weingrosshandlung.
Direkter Import feinsten, alter

Weine:

Malaga, Madeira, Marsala, Sherry, Lacrimae Christi, Portwein, roth und weiss.

Reinheit garantiert!

Glasweiser Ausschank:

Hof-Conditorei **J. M. Bauer, Karlsruhe, Ritterstraße 14,**

Conditorei und Café **J. Fell, Karlsruhe, Kaiserstraße 70,**

„Restaurant zum grünen Hof“ **Anton Weisshaar, Ettlingen,**

„Gasthof zum grünen Hof“ **U. Schurhammer, Durlach.**

Verkauf in 1/1 u. 1/2 Flaschen zu Originalpreisen:

A. Baumann, Delicatessen- und Weinhandlung, Amalienstraße 51,

J. Fell, Conditorei, Kaiserstraße 70.

Himbeer- und Citronensaft in bester, reiner Waare,
Brausepulver,
Citronen- und Weinsteinensäure,
Doppeltkohlen-saures Natron
empfiehlt die

Drogerie Adolf Körner,

Ludwigsplatz 61.

4.2.

„The Mutual“,

Lebensversicherungs-Gesellschaft von New-York,
gegründet 1843.

Carl Freiherr von Gablenz,

Direktor und Generalbevollmächtigter,

Berlin W., Markgrafenstraße 52, im Gesellschaftsgebäude.

Vermögensbestand am 31. Dezember 1893 rund 784 Millionen Mark, gegen 786 Millionen in 1892, demnach Zuwachs 48 Millionen. Einnahmen im Jahre 1893 rund 176 Millionen Mark, gegen 169 Millionen in 1892, demnach Zuwachs 7 Millionen. Ueberschuss im Jahre 1893 rund 75 Millionen Mark, gegen 63 Millionen in 1892, demnach Zuwachs 12 Millionen.

Versicherungen zu den coulantesten Bedingungen. Niedrige Prämien und hohe Dividenden. Leibrenten besonders zu empfehlen. Policen sind nach 2 Jahren unantastbar und nach 8 Jahren unverfallbar.

Zur Feier ihres 50jährigen Bestehens hat die Gesellschaft zwei neue Versicherungsarten eingeführt, nämlich die „Fünfprozentige Schuldverschreibungs-Police“ und die „Fortlaufende Terminzahlungs-Police“.

Nähere Auskunft erteilt

die **Subdirektion für das Grossherzogthum Baden:**
Jakob Stern, Karlsruhe i. B., Kaiserstraße 128.

Stadtgarten.

Bei günstiger Witterung

heute den **6. Juni, Abends 1/8 Uhr,**

Mittwochs-Concert,

gegeben von der Kapelle des

Badischen Leib-Grenadier-Regiments,
Königl. Musikdirektor **Adolf Boettge.**

Eintritt: { Abonnenten 30 Pf.,
Nichtabonnenten 50 "

Programm: Novitäten, Populär, Historisch u. A.: „Alt Sachsen und Thüringen“, musikalische Gedekblätter aus verschiedenen Jahrhunderten.



Leipheimer & Mende,

Grossherzogliche Hoflieferanten,

86 Kaiserstrasse 86,

empfehlen

aus ihrem Engros-Lager zurückgesetzte Serien

Sommer-Kleiderstoffe und Wollmousseline,

Crepon, Batiste, Cachmir-Cattune

zu aussergewöhnlich

billigen Preisen.

83.

Reise-Bazar.

Wegen Geschäftsverlegung

Grosser Reise-Artikel- und Lederwaaren- Ausverkauf.

Fabrikate der ersten Firmen Deutschlands.

Bedeutend ermässigte Preise.

A. Haunz. Kaiser- und Herrenstrassen-Ecke.

Telephon 272.

! Neu eröffnet!

Telephon 272.

Europäischer Hof,

22 Waldhornstrasse 22.

Hotel, Restaurant, Café.

Neu und comfortabel eingerichtete Fremdenzimmer.

Reine Weine, vorzügliche Küche. Mässige Preise.

Abonnements zu billigsten Preisen.

83.

Grosse Säle zum Abhalten von Festlichkeiten im Hause

empfiehlt bestens

L. Strauss.